

Spätfröste, Unwetter, Dürren, ... - welche Versicherungskonzepte gibt es?

Sabine Schnabel, BD Berlin, VEREINIGTE HAGEL



**VEREINIGTE
HAGEL**

Inhalt

- Einleitung
- Extremwetterlagen – ein Rückblick
- Mehrgefahrenversicherung in Deutschland
- Ausblick



Inhalt

- Einleitung
- Extremwetterlagen – ein Rückblick
- Mehrgefahrenversicherung in Deutschland
- Ausblick



Gute Erträge hängen von vielen Faktoren ab!

Produktionsrisiken zählen zu den Hauptrisiken landwirtschaftlicher und gartenbaulicher Betriebe.

- Sie ergeben sich im Pflanzenbau aus der Variabilität von Erträge und Qualitäten.
- Sie resultieren aus dem Einfluss von Schädlingen sowie dem Auftreten von Krankheiten und dem Witterungsverlauf.



Gute Erträge hängen von vielen Faktoren ab!

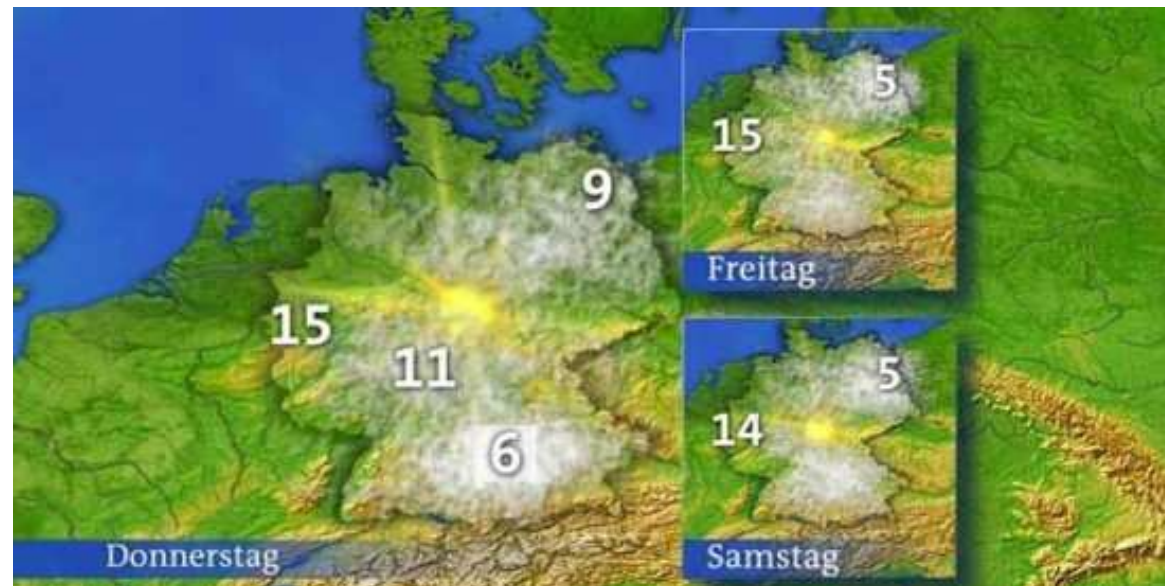
Viele dieser Faktoren können heute mit einer **guten Kulturführung** und **dem Einsatz neuer Technologien beeinflusst** werden (z.B. geeignete Sortenwahl, optimale Nährstoffversorgung, Schädlingsbekämpfung).



**VEREINIGTE
HAGEL**

Das Wetter und seine Folgen...

..., Teil des Produktionsrisikos, bleiben der **Unsicherheitsfaktor** in der landwirtschaftlichen und gartenbaulichen Produktion.



**VEREINIGTE
HAGEL**

Monitoringbericht 2015

Stärkere Ertragsschwankungen erhöhen das Produktionsrisiko!

- Steigerung der Erträge durch verlängerte Vegetationsperiode und höhere Temperatursummen sowie höhere CO₂-Konzentration.
- Klimawandel zieht u.a. durch Trockenstress oder Extremereignisse wie **Stürme, Starkregen, Hagel** und Überschwemmungen zunehmende Risiken von **Ertragseinbußen/-schwankungen** mit sich.



Inhalt

- Einleitung
- Extremwetterlagen – ein Rückblick
- Mehrgefahrenversicherung in Deutschland
- Ausblick



**VEREINIGTE
HAGEL**

Extremwetterlagen – ein Rückblick

→ Wetterextreme wiederholen sich!

→ Hagel, Sturm, Starkregen & Hochwasser, Dürre & Trockenheit, Frost



**VEREINIGTE
HAGEL**

Hagel

- Tritt **lokal und großflächig** von **Frühjahr bis Herbst** auf;
- Ist von **unterschiedlicher Intensität**, wobei empfindlichen Kulturen bereits bei geringer Intensität Schäden mit Qualitätseinbußen bis zur Unvermarktbarkeit aufweisen.



**VEREINIGTE
HAGEL**

Hagelschäden 2016



Schäden vom 23. Juni



**VEREINIGTE
HAGEL**

Hagelschäden 2016



**Ackerbohnen,
Schadentag: 29. Mai**



**VEREINIGTE
HAGEL**

Hagelschäden 2016

**Senf zur Ölgewinnung, 23. Mai
Kreis Bautzen**



**Winterraps, 11. Juli
Kreis Görlitz**



**VEREINIGTE
HAGEL**

Hagelschäden 2016



**Winterweizen, 23.Mai
Kreis Bautzen**



Hagelschäden 2016



**Winterraps, 13. Juli
Nordsachsen**



Hagelschäden 2016



Winterraps, 27. Juli
Mittelsachsen



Winterraps, 27. Juli
Kreis Leipzig



Hagelschäden 2016



**Ackerbohne zum Reifwerden,
25.Juni
Mittelsachsen**



Hagelschäden 2016



**Sommergerste, 25.Juni
Mittelsachsen**



Hagelschäden 2016

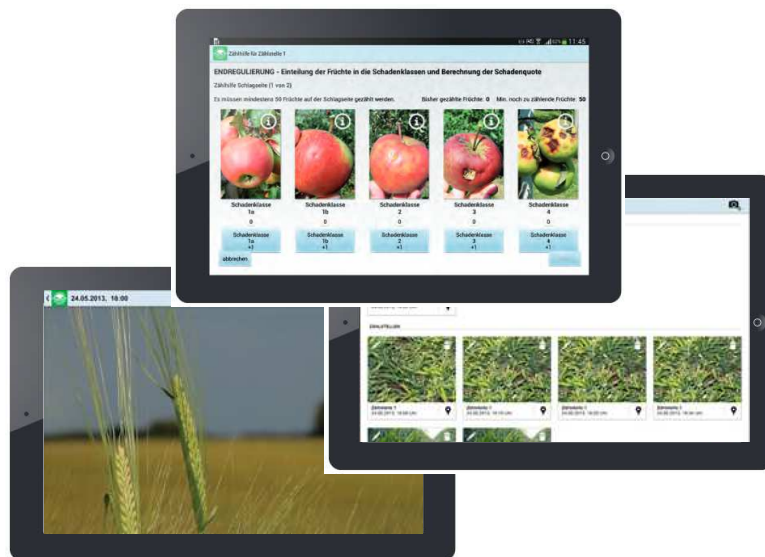


**Winterweizen, 25.Juni
Mittelsachsen**



Neue Technik im Bereich Schadenregulierung

- **MODIS** (MOBILE DIGITALE Schadenregulierung)
- **Einsatz von UAS** (UNMANNED AERIAL SYSTEMS)



Modis 2016

Gemeinschaftstaxe
am 30. Mai (LK BZ)



Modis 2016

Gemeinschaftstaxe
am 30. Mai (LK BZ)



**VEREINIGTE
HAGEL**

MODIS – Vorteile auf beiden Seiten

Für unsere Mitglieder liegt der größte Vorteil in der schnelleren Schadenabwicklung verbunden mit einer **schnelleren Schadenauszahlung**.

Hohe Akzeptanz seitens unserer Sachverständigen, u.a. folgende Rückmeldungen:

- geringerer Aufwand und schneller
→ Zeitgewinn und damit mehr Zeit für den Schaden, aber auch für den Versicherungsnehmer;
- Keine Fehler in Berechnungen;
- Nach Einarbeitung übersichtlich und handlich.



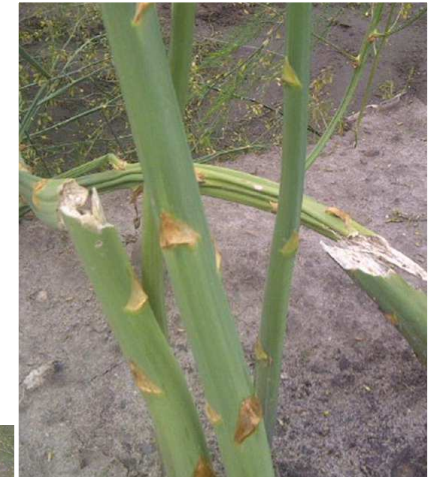
Sturm

→ 1999 – Orkan Lothar

→ 2007 – Sturm Kyrill

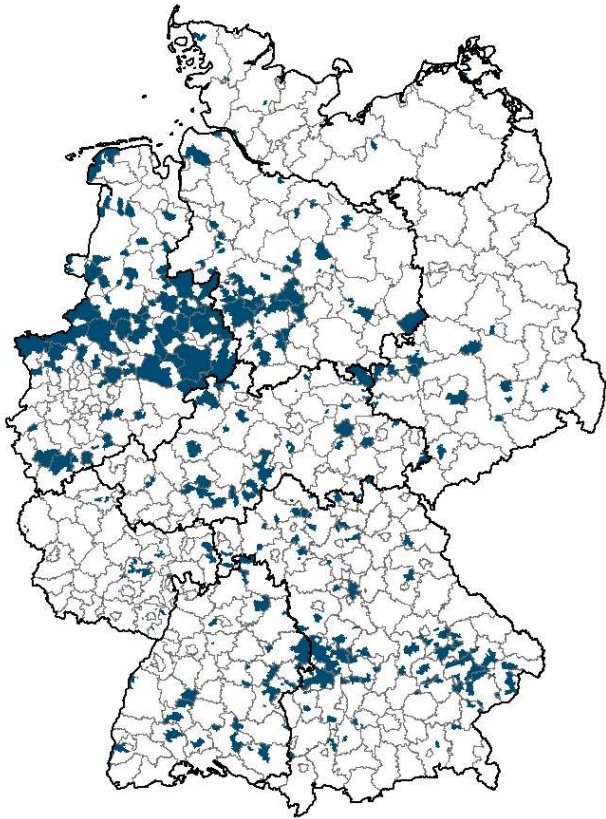
→ 2013 – Herbststürme Christian und Xaver

Neben diesen Großereignissen, sind **lokale begrenzte Ereignisse** zu verzeichnen.



**VEREINIGTE
HAGEL**

Gemeldete Sturmschäden 2015 VEREINGTE HAGEL



Kulturgruppen	Vers. Fläche in ha	Gemeldete Sturmschäden in ha	Entsch. Sturm 2015 in €
Mais	243.041	11.663	1.786.513
Ölfrüchte/Gras	98.136	5.823	783.566
Getreide/Hüls	37.896	1.624	181.750
Kartoffeln	10.425	132	11.516
Rüben	4.007	44	2.520
Energie-/Futterpflanze	1.840	22	595
Gemüse	476	8	0
Stein-Beerenobst	141	97	13.951
Gesamtergebnis	395.963	19.413	2.780.410



**VEREINGTE
HAGEL**

Starkregen und Hochwasser

- **2002** – Jahrhundertflut (ausgelöst durch tagelange Regenfälle mit Starkregenereignissen)
- **2013** – Hochwasser in Mitteleuropa
- **2016** – Zahlreiche Unwetter mit Starkregen, Hagel und Sturm prägen das Frühjahr

2002



2013



2016



**VEREINIGTE
HAGEL**

Braunsbach

→ Schwer verwüstet nach dem Unwetter vom 29. Mai



**VEREINIGTE
HAGEL**

Simbach

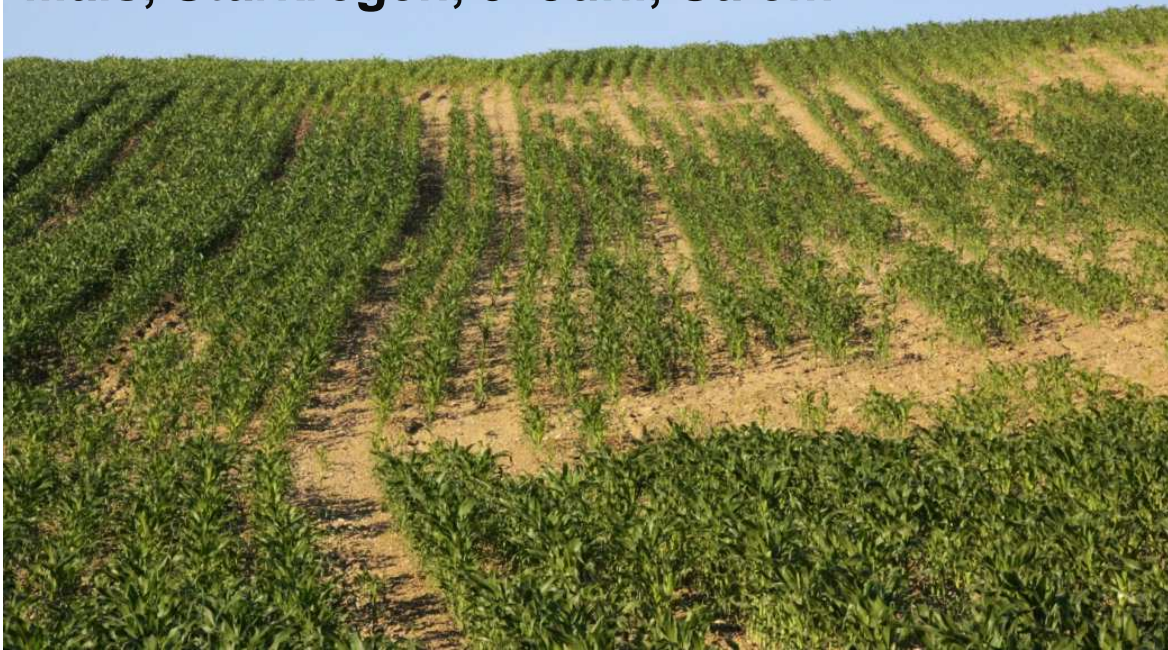
→ Unwetter löst Dambruch aus mit verheerenden Folgen.



**VEREINIGTE
HAGEL**

Starkregen 2016

Mais, Starkregen, 9. Juni, Salem



Mais, Starkregen, 29. Mai, Gutenzell-Hürbel



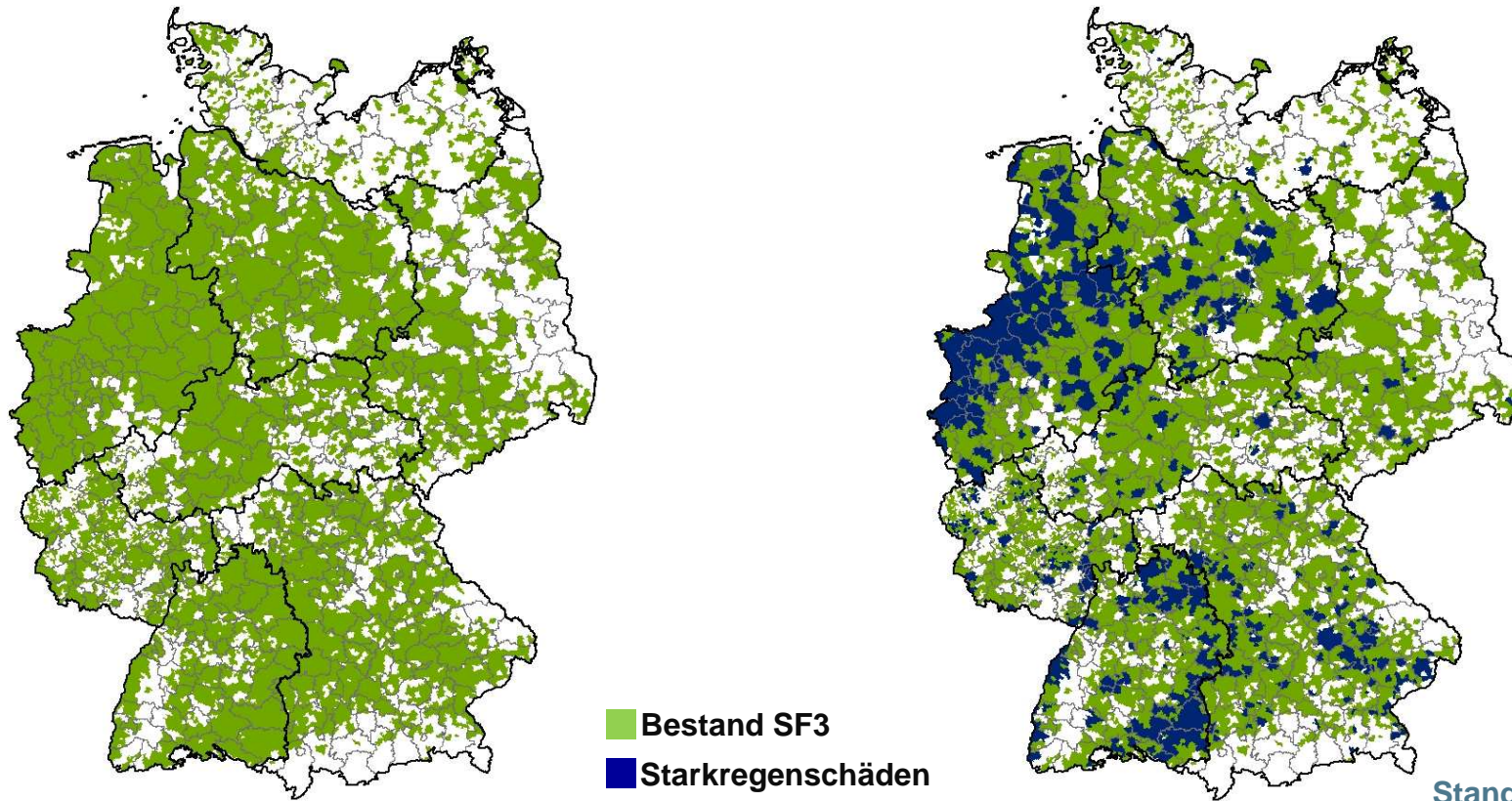
**VEREINIGTE
HAGEL**

Starkregen 2016 – Pfalz



**VEREINIGTE
HAGEL**

SF3 Bestand/ Schadenmeldungen Starkregen 2016



Stand: 12.10.2016



**VEREINIGTE
HAGEL**

Frost

- **2011:** Schwere Frostschäden im Obst- und Weinbau in Deutschland (Franken, Pfalz, Rheinhessen, nördliches Baden-Württemberg)
- **2012:** Frostschäden im Obst- und Weinbau in der Steiermark/Österreich
- **2016:** Frostschäden in der Steiermark/Österreich im Obst und Weinbau, sowie in Luxemburg im Weinbau



**VEREINIGTE
HAGEL**

Hitze und Trockenheit

→ **2003 – Hitzesommer in Europa**

→ **2011 – Extreme Frühjahrstrockenheit** im Nordwesten, Westen und in der Mitte Deutschlands, sowie Unterfranken mit einer betroffenen landwirtschaftlichen Fläche von 2,5 Mio. ha

→ **2015 – Trockenheit und Hitze** verursachen Ernteaufgänge



**VEREINIGTE
HAGEL**

BMEL Forschungsprojekt*

Aspekte und Ergebnisse der Klimaauswertung:

- **Zunehmende Frühjahrstrockenheit** in den Monaten März und April in den letzten 15 Jahren.
- Signifikante **Zunahme der Hitzetage** mit Temperaturen $> 30^{\circ}\text{C}$
→ **Hitzestress für Pflanzen nimmt zu.**

*Studie im Auftrag des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft



**VEREINIGTE
HAGEL**

BMEL Forschungsprojekt

– Extreme Bodenfeuchte Situation 2015–

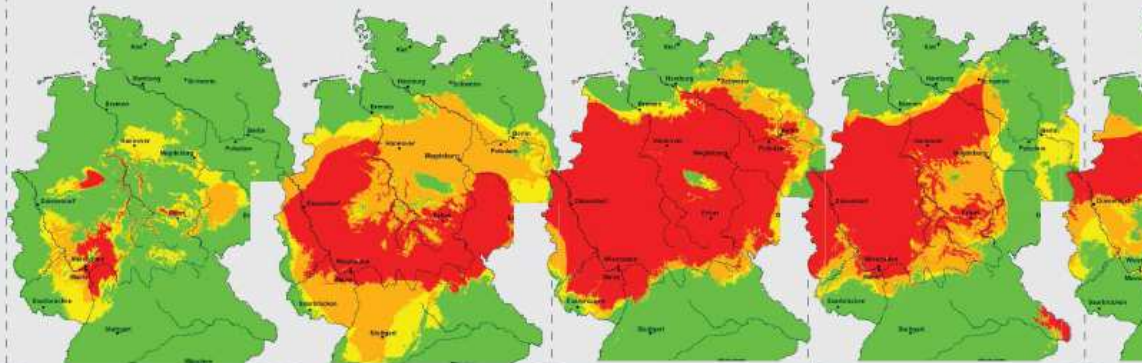
Bodenfeuchte: Wintergetreide, leichter Boden

Im Jahr 2015 begann sich ab Ende Mai eine besonders extreme Bodenfeuchtesituation in der Mitte Deutschlands zu entwickeln. Bereits Anfang Juni verschärfte sich die Situation deutlich.

Am 8. Juni wurde auf ca. 45% der Fläche Deutschlands ein neues absolutes Minimum erreicht.

15. Juni: Die Flächen mit extremen Bedingungen haben sich etwas reduziert und betragen noch ca. 27 %.

Ab 1...
(rot, den...
Aber...
bew...
dies



Fazit

- Frühjahrs- und Frühsommertrockenheit wird häufiger beobachtet.
- landwirtschaftliche Kulturen sind in diesem Zeitraum auf eine ausreichende Wasserversorgung angewiesen ► sonst Ertragsverluste

31. Mai 2015

05. Juni 2015

08. Juni 2015

15. Juni 2015

19. Juni 2015

30. Juni 2015

Quelle: Deutscher Wetterdienst



**VEREINIGTE
HAGEL**

Trockenheit Sommergerste und Rüben



**VEREINIGTE
HAGEL**

Trockenheit Mais



**VEREINIGTE
HAGEL**

BMEL Forschungsprojekt*

Aspekte und Ergebnisse der Klimaauswertung:

- **Zunehmende Frühjahrstrockenheit** in den Monaten März und April in den letzten 15 Jahren.
- Signifikante **Zunahme der Hitzetage** mit Temperaturen $> 30^{\circ}\text{C}$
→ **Hitzestress für Pflanzen nimmt zu.**
- Zukünftig wird ein **Rückgang der Frostereignisse** erwartet, jedoch kann
→ die **Gefahr für Kahlfröste zunehmen**, da weniger Schnee fällt;
→ **die Gefahr für Spätfröste zunehmen** bedingt durch früheren Blühbeginn.

*Studie im Auftrag des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft



**VEREINIGTE
HAGEL**

Zusammengefasst beobachten wir...

- anhaltende Wetterlagen (z.B. Dauerregen mit großen Tages-Regenmengen, wochenlange Trockenheit),
- gleichzeitig eine Zunahme von sowohl lokal als auch großflächig auftretenden Extremwetterereignissen.



**VEREINIGTE
HAGEL**

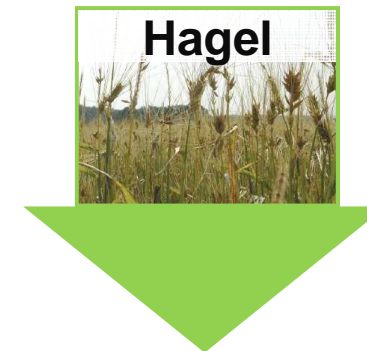
Inhalt

- Einleitung
- Extremwetterlagen – ein Rückblick
- Mehrgefahrenversicherung in Deutschland
- Ausblick



Vom Hagelversicherer zum Mehrgefahrenversicherer

Die **VEREINIGTE HAGEL** hat sich in den letzten zwei Jahrzehnten vom reinen **Hagelversicherer zum Mehrgefahrenversicherer** entwickelt.



Gründe:

- Notwendigkeit der Produkterweiterung durch sich **verändernde klimatische Bedingungen**
- Eintritt in **neue Länder**



**VEREINIGTE
HAGEL**

Start der Mehrgefahrenversicherung (MGV)

1999: Start in Richtung MGV mit einer Hagel-/Frostversicherung für Wein **in Luxemburg**.

Seit 2004 MGV für landwirtschaftliche Kulturen in Luxemburg.

Mit Gründung der Niederlassung in Italien im Jahr 2005 wird dort eine MGV für alle Kulturbereiche angeboten.

Seit 2008 ist mit der Produktlinie **Secufarm®** in Deutschland eine Absicherung gegen Hagel, Sturm, Starkregen und Starkfrost möglich.



**VEREINIGTE
HAGEL**

Produktpalette VEREINIGTE HAGEL

	 Hagel	 Sturm	 Stark- regen	 Frost	 Dürre	 Überschwem- mung	 Feuer	 Auswuchs
Belgien	x	x	x					
Dänemark	x	x	x					
Deutschland	x	x	x	x	x ²⁾			
Italien ¹⁾	x	x	x	x	x	x	x	
Luxemburg	x	x	x	x	x			x
Lettland	x	x	x	x				
Litauen	x	x	x	x	x			
Niederlande ¹⁾	x	x	x	x	x		x	
Polen	x	x	x	x		x	x	

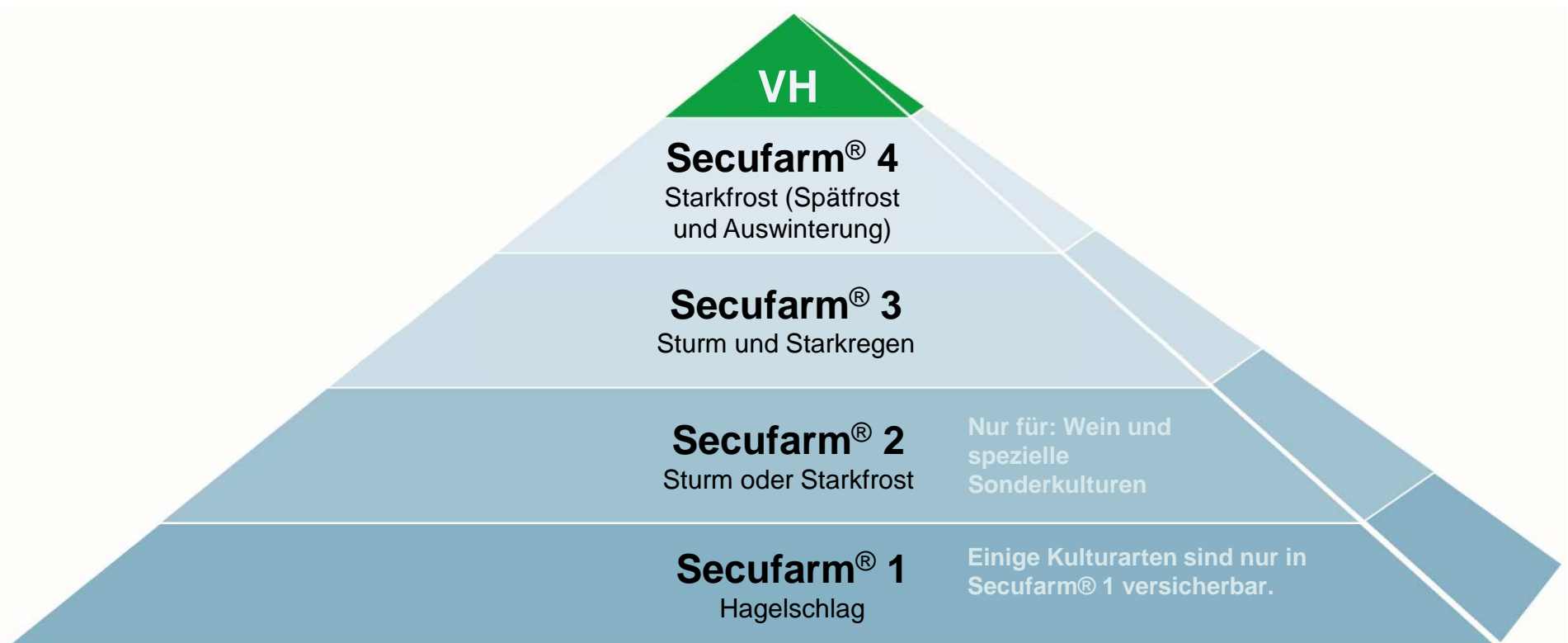
*1)plus sonstige Risiken
2)indexbasierte Dürreversicherung*

Produktpalette VEREINIGTE HAGEL

	 Hagel	 Sturm	 Stark- regen	 Frost	 Dürre	 Überschwem- mung	 Feuer	 Auswuchs
Belgien	x	x	x					
Dänemark	x	x	x					
Deutschland	x	x	x	x	x²⁾			
Italien ¹⁾	x	x	x	x	x	x	x	
Luxemburg	x	x	x	x	x			x
Lettland	x	x	x	x				
Litauen	x	x	x	x	x			
Niederlande ¹⁾	x	x	x	x	x		x	
Polen	x	x	x	x		x	x	

*1)plus sonstige Risiken
2)indexbasierte Dürreversicherung*

Secufarm® – Individuelles Risikomanagement

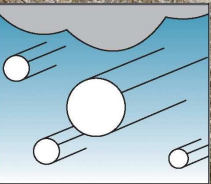


Secufarm[®] 1 – Versicherte Gefahr



Hagelschlag

Niederschlag in Form von Eiskörnern
mit einem Durchmesser von mind. 5 mm.

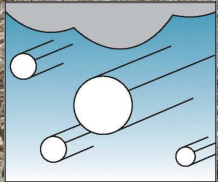


**VEREINIGTE
HAGEL**

Secufarm[®] 3 – Versicherte Gefahren

Hagelschlag

Niederschlag in Form von Eiskörnern mit einem Durchmesser von mind. 5 mm.



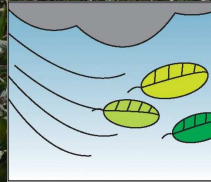
Starkregen

Wetterbedingter heftiger Regen mit einer Regenmenge von mehr als 50 Liter/m² (50 mm) in 24 Stunden.



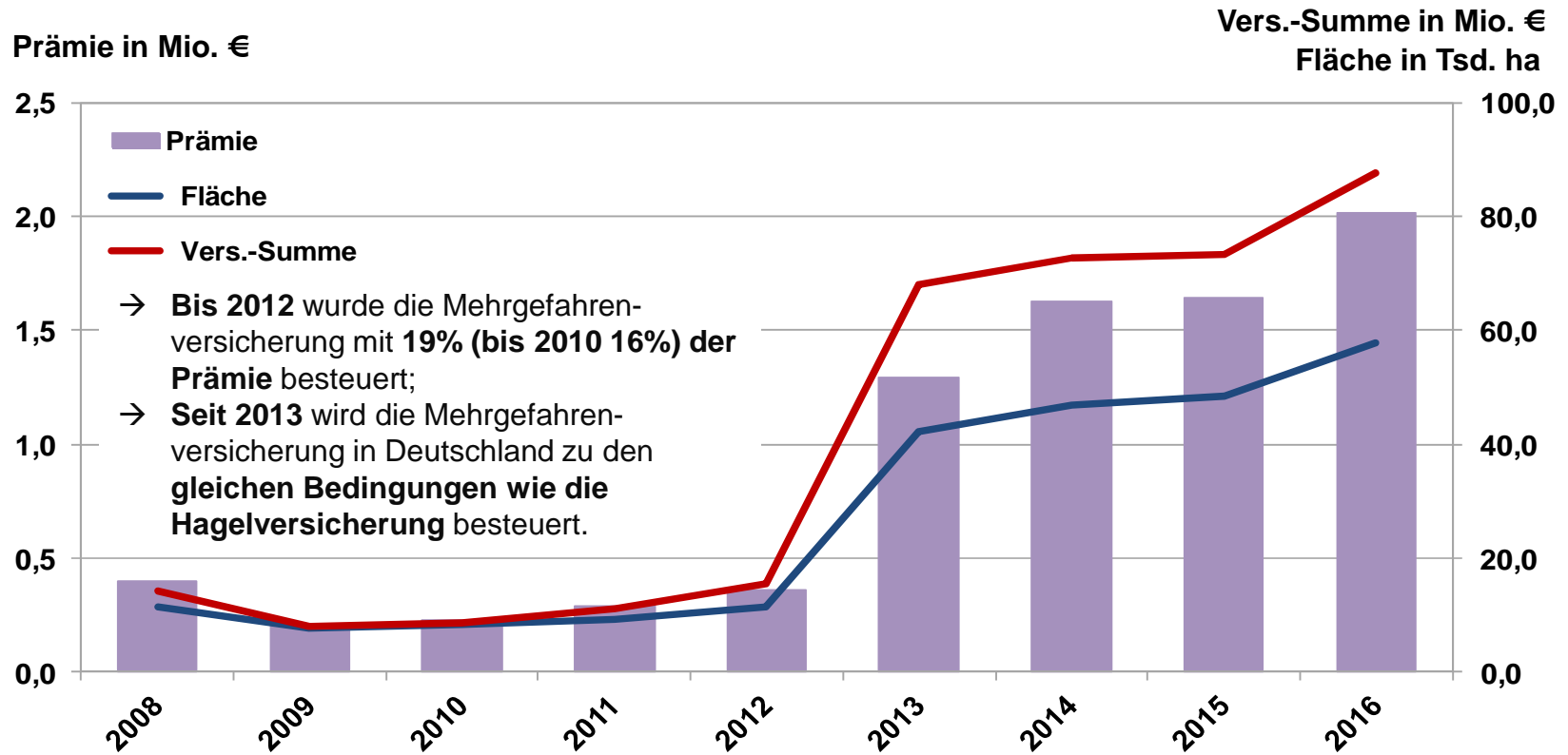
Sturm

Wetterbedingte Luftbewegung von mindestens Windstärke 8 nach Beaufort.



**VEREINIGTE
HAGEL**

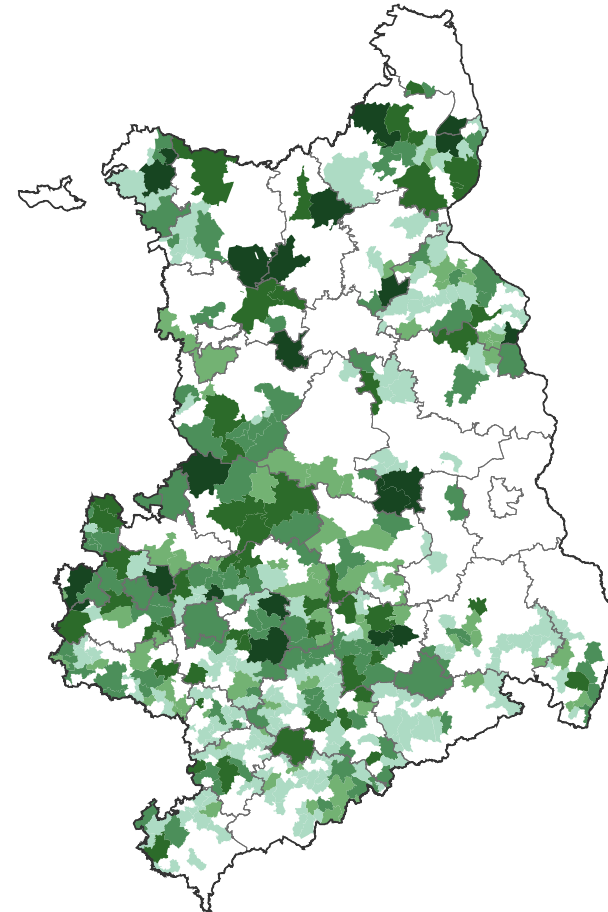
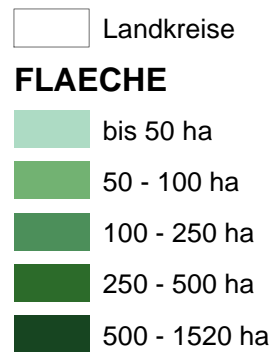
Entwicklung Secufarm[®]3 BD Berlin



Vers. Fläche SF3 2016

Versicherter Bestand
BD Berlin in 2016 – 841 Gemeinden

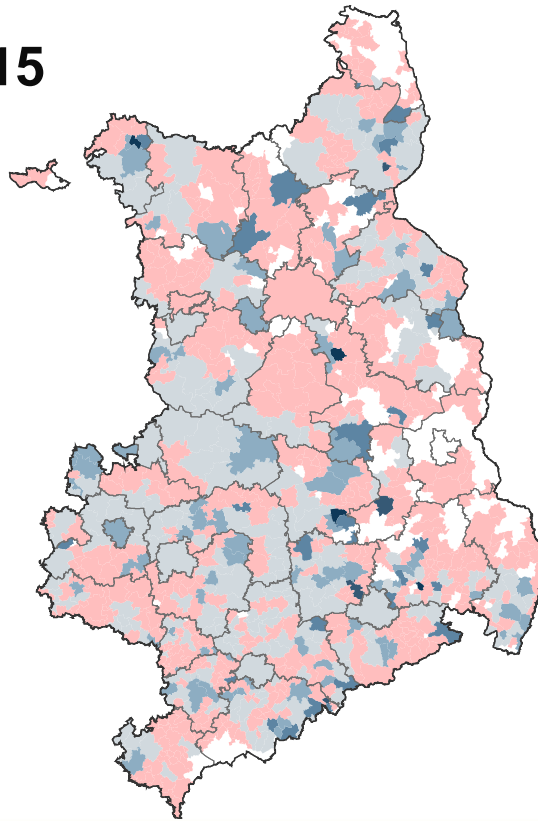
**Secufarm3-Verträge
in 397 Gemeinden (47%)**



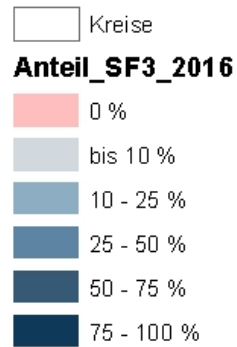
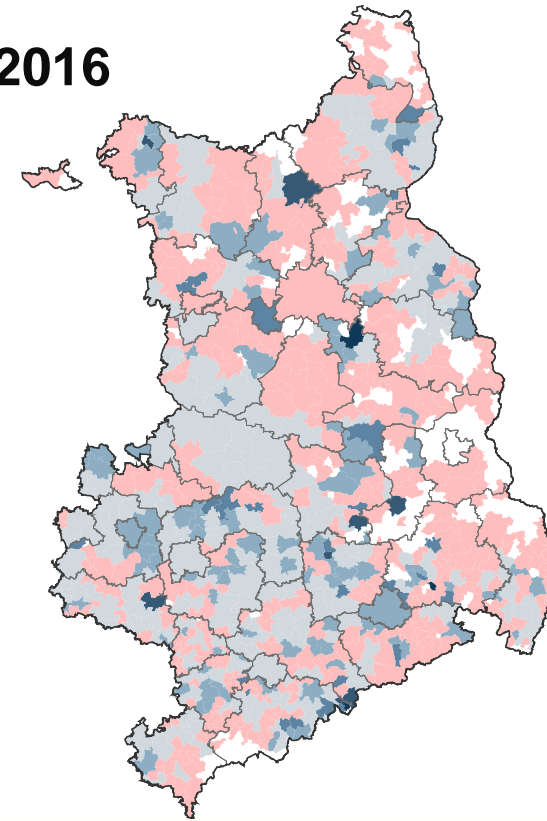
**VEREINIGTE
HAGEL**

Anteil SF3-Flächen an ges. vers. Fläche 2015/2016

2015



2016



**VEREINIGTE
HAGEL**

Secufarm® 3 für Mais



VEREINIGTE HAGEL

Vereinigte Hagelversicherung VVaG
Bezirksdirektion Berlin, Flämingsstraße 3-4, 15738 Zeuthen

Bezirksdirektion Berlin
Flämingsstraße 3-4
15738 Zeuthen
Telefon 033762 792-0
Telefax 033762 792-99
E-Mail bd-b@vereinigte-hagel.de
Internet www.vereinigte-hagel.de

Zeuthen 2016

Hagel – Sturm – Starkregen für Mais
Ein günstiges Angebot für Sie von Ihrer Vereinigten Hagelversicherung!



Hagel
Niederschlag in Form von Eiskörnern mit einem Durchmesser von mind. 5 mm



Sturm
Wetterbedingte Luftbewegung von mindestens 15 km/h



Starkregen
Niederschlag mit Regenintensität von mindestens 10 mm/h

Secufarm 3
EINE VERSICHERUNG DER VEREINIGTEN HAGEL

Die Marktpreise für landwirtschaftliche Erzeugnisse schwanken immer extremer, das Risiko witterungsbedingter Ertrags-einbußen steigt. Sichern Sie sich darum jetzt optimal ab:
Mit Secufarm® 3 von der Vereinigten Hagelversicherung VVaG, Deutschlands führender Hagelversicherung auf Gegenseitigkeit. Damit ist Ihr Betrieb im Schadenfall individuell und umfassend geschützt.

Ihren Umstellungsantrag finden Sie auf der Rückseite →



SCHUTZ BEI HAGEL



...UND STURM



UND STARKREGEN.

Selen Sie jetzt schneller als der Wind...



VEREINIGTE HAGEL
Bezirksdirektion Berlin
Flämingsstraße 3-4, 15738 Zeuthen
Telefon 033762 792-0 · Fax 033762 792-99
E-Mail bd-b@vereinigte-hagel.de · www.vereinigte-hagel.de

Name, Adresse und Versicherungsnummer:

Vereinigte Hagelversicherung VVaG
Bezirksdirektion Berlin
Flämingsstraße 3-4
15738 Zeuthen

Umstellungsantrag Secufarm® 3 für Mais

Die optimale Absicherung bei Hagel, Sturm und Starkregenschäden

Gefährdendefinition (AVB) gemäß § 31
Veranstaltungen, die zu Schäden an den Pflanzen führen, dass Pflanzen oder Pflanzenteile durch Hagel, Sturm oder Starkregen, geknickt, gebrochen, zerschlagen oder aufgeplatzt sind, abgerissen, zertrümmert, zerquetscht, zerschlagen, geknickt, gebrochen, ab- oder eingerissen, abgeschmirgelt, ausgerissen, zu- oder weggeweht sind, aufgeplatzt, zerschlagen, geknickt, gebrochen, ab- oder eingerissen, entwurzelt und weggespült, aus- oder freigespült oder von Erdschutt oder Geröll überlagert, durch Starkregen ausgelöste Verschlammung am Auflaufen gehindert worden sind oder infolge einer von Starkregen ausgelösten Wasseransammlung absterben oder massive Wachstumsdepressionen aufweisen.

Haftungszeitraum Hagelschlag und Sturm
Aussaart bis Abschluss der Ernte, spätestens am 15. November des Erntejahres (BVBPflanze 14 § 6).

Haftungszeitraum Starkregen
Aussaart bis Ende des 7-Blatt-Stadiums (BBCH17), spätestens am 15. Juni des Erntejahres (BVBPflanze 14 § 6).

Liegen bereits ertragsmindernde Beschädigungen an den zu versichernden Bodenerzeugnissen vor?
Ja Nein geschädigt durch _____ am _____

JA, ich möchte meinen Betrieb optimal absichern und beantrage hiermit Secufarm® 3 für Mais ab 2016 auf Grundlage der Allgemeinen und Besonderen Versicherungsbedingungen (AVBPflanze 14 und BVBPflanze 14). Für nur 0,70 Euro Mehrprämie pro 100,- Euro Versicherungssumme erhalte ich beste Risikoabsicherung bei Hagelschlag, Sturm und Starkregen. Die Vertragsdauer wird vom bestehenden Maisvertrag übernommen.

Ort, Datum
Unterschrift Versicherungsnehmer

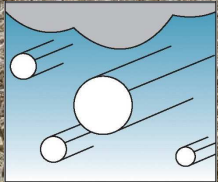
Bitte senden Sie diesen unterschriebenen Umstellungsantrag per Post an Vereinigte Hagelversicherung VVaG, Bezirksdirektion Berlin, Flämingsstraße 3-4, 15738 Zeuthen oder per Fax an 033762 792-99.

Mit der Nr. 1 auf Nummer sicher gehen! Mit Ihrer Vereinigten Hagelversicherung!

Secufarm[®] 4 – Versicherte Gefahren

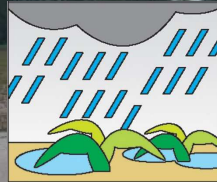
Hagelschlag

Niederschlag in Form von Eiskörnern mit einem Durchmesser von mind. 5 mm.



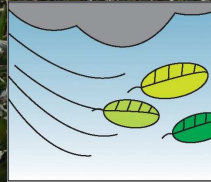
Starkregen

Wetterbedingter heftiger Regen mit einer Regenmenge von mehr als 50 Liter/m² (50 mm) in 24 Stunden.



Sturm

Wetterbedingte Luftbewegung von mindestens Windstärke 8 nach Beaufort.



Starkfrost

Wetterbedingte Abkühlung der Lufttemperatur auf einen bestimmten Frostgrad abhängig von der versicherten Kultur, dem Pflanzenteil sowie dem Haftungszeitraum als

- Winterfrost
- Spätfrost



**VEREINIGTE
HAGEL**

Risiken in Deutschland auf einen Blick



LANDWIRTSCHAFT

Hagel
Sturm
Starkregen
Starkfrost

Hagel
Sturm*
Starkregen*
*abhängig von der Kulturart



OBST



WEIN

Hagel
Starkfrost

Hagel
Sturm
Starkregen



GEMÜSE



**VEREINIGTE
HAGEL**

Secufarm[®] Trockenheit **(Indexbasierte Dürreversicherung IDV)**



**VEREINIGTE
HAGEL**

Produktbeschreibung – Allgemein

→ **NUR für Mitglieder!**

Produktbezeichnung:

Secufarm® Trockenheit

Beschreibung:

Indexbasierte Gebietsertragsversicherung zur Absicherung von Ernteertragsverlusten durch Trockenheit als eigenständiger Vertrag

Laufzeit:

Einjährig, gültig jeweils für ein definiertes Ernte-/Versicherungsjahr (ohne stillschweigende Verlängerung; Grund: Konditionen werden jedes Jahr neu berechnet).



**VEREINIGTE
HAGEL**

Produktbeschreibung – Allgemein

Haftung:

- **Haftungsbeginn nach Eingang der Prämienzahlung** (keine Ratenzahlung zulässig)
- **Kein definiertes Haftungsende**, da nicht relevant.

Zulässige Kulturarten:

- **Winterweizen, Winterroggen**
- **Winterraps**
- **Silomais**

Index-Doppeltrigger:

Bezugseinheiten: **Landkreis (LK)** und **Kulturart (KA)**

Produktbeschreibung – Index-Doppeltrigger

1. (vorgeschalteter) Index:

Wetterindex, der eine Trockenheit definiert; Ø Bodenfeuchte in %nFK (nutzbare Feldkapazität) im entsprechenden Landkreis.

- **Datengrundlage:** tägliche Raster der Bodenfeuchte (%nFK) unter Gras und sandigem Lehm
- **Datenquelle:** DWD Climate Data Center (CDC)
- **Schwellenwerte** (alle Landkreise):
 - Silomais: 55% nFK (minimaler Tageswert je Landkreis vom 1. bis 31. August des Erntejahres)
 - Winterweizen, Winterraps, Winterroggen: 60% nFK (minimaler Tageswert je Landkreis vom 1. März bis 30. Juni des Erntejahres)

Produktbeschreibung – Index-Doppeltrigger

2. (Haupt-)Index:

Ertragsdaten des DESTATIS der versicherten **Kulturart** auf **Landkreisebene** (RegioStat Tabelle Ernteertrag 115-46);

- **Definiert die Höhe der Entschädigungsleistung;**
- **Auszahlung** nur bei **Unterschreitung der Schwellenwerte** von Wetter- und Ertragsindex;
- **Zwei vordefinierte Produktvarianten** (Schwellenwerte/Strikes) je **Landkreis und Kulturart.**



Produktbeschreibung – Entschädigung

Maximale Entschädigungsleistung:

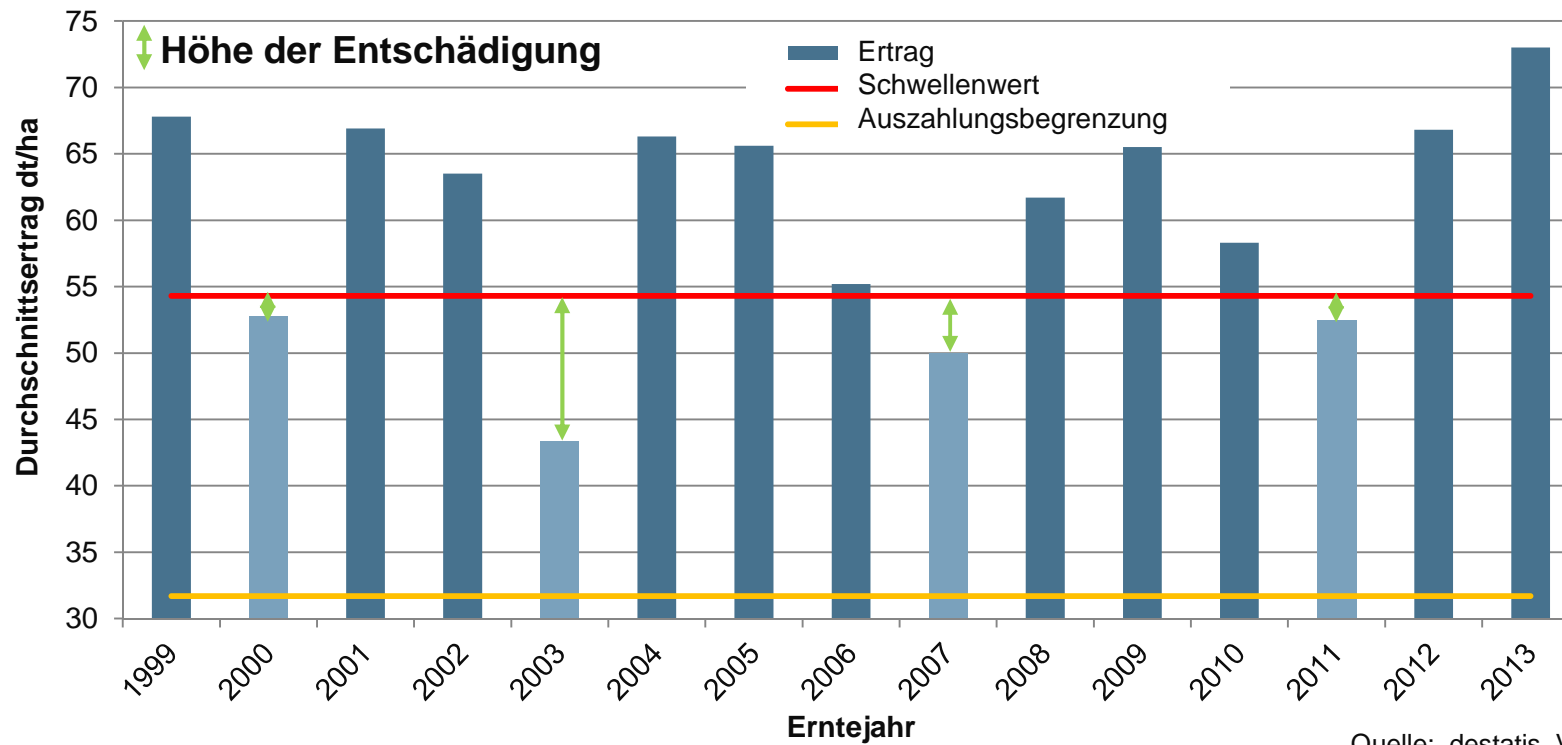
- **Zwei Varianten möglich** (30% oder 50% des Produktionswertes)

Berechnung der Entschädigungsleistung:

- **Je 0,1 dt/ha Ertragsdifferenz** (zwischen Schwellenwert und Gebietsertrag des versicherten Erntejahres) kommt ein **vertraglich definierter Betrag zur Auszahlung** (Auszahlungsbetrag)



Beispiel 2. Index – Ertrag



Quelle: destatis, Vereinigte Hagel

Flyer Secufarm® Trockenheit



EINE STARKE GEMEINSCHAFT

Unser Prinzip „Einer für alle – alle für einen“ als Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit ohne Gewinninteresse hat sich seit über 190 Jahren bewährt.

Die VEREINIGTE HAGEL ist Marktführer in Deutschland. Wir bieten als Spezialversicherer Sicherheit zu den besten Bedingungen und regulieren im Schadenfall fair und zuverlässig. Sie profitieren von der breiten Risikostreuung über alle Regionen und Kulturarten und von maximaler Kundennähe in ganz Deutschland.

Eine umfassende und individuelle Beratung erhalten Sie nur bei Ihrer Bezirksdirektion oder dem für Sie persönlich verantwortlichen Außendienst.



VEREINIGTE HAGEL
MIT DER NR. 1 AUF NUMMER SICHER GEHEN

Internet: www.vereinigte-hagel.de

SICHERHEIT GIBT'S DEUTSCHLANDWEIT

Vereinigte Hagelversicherung VVaG
Wilhelmstraße 25
35392 Gießen
Tel 0641 7968-0
Fax 0641 7968-222
E-Mail info@vereinigte-hagel.de

Überreicht durch:



NEU:
Secufarm® Trockenheit

KOMPETENZ VOR ORT



VEREINIGTE HAGEL
MIT DER NR. 1 AUF NUMMER SICHER GEHEN

Ein Unternehmen in der AgroRisk Gruppe



Die Versicherung

versicherbar sind Ertragsverluste durch Trockenheit bei Winterweizen, Wintermais, Winterroggen und Silomais.

Sie haben bei Abschluss des Vertrags die Wahl zwischen zwei Produktvarianten, die in der Berechnung der Entschädigung variieren.

Die Trockenheitsversicherung gibt es exklusiv für unsere Mitglieder als Ergänzung zu einem Secufarm®-Vertrag.

Der Vertrag läuft grundsätzlich einjährig, so dass Sie das Angebot ohne Risiko testen können.

Die Entschädigung

Sobald ein zuvor definierter statistischer Schwellenwert (relative Bodenfeuchte) unterschritten wird, ist die erste Voraussetzung erfüllt. Trockenheit ist damit festgestellt.

Die genaue Höhe der Entschädigungsleistung ergibt sich aus dem für Ihren Landkreis ermittelten Gebietsertrag im Dürrejahr. Unterschreitet dieser Ertrag einen vorher festgelegten Schwellenwert, erhalten Sie die Differenz als Entschädigung.

Die Entschädigung ist unabhängig vom einzelbetrieblichen Ertragsverlust.

Eine Vor-Ort-Besichtigung ist nicht erforderlich.

Die Vorteile

Mit Secufarm® Trockenheit sichern Sie den gesamten Ernteertrag ab – egal ob die Schäden durch lang anhaltende oder periodische Trockenphasen verursacht wurden.

Im Gegensatz zu sogenannten Wetterversicherungen wird dafür nicht nur der ausbleibende Niederschlag als Bestimmungsgröße herangezogen. Auch Faktoren wie Bodenbeschaffenheit, Bestandsentwicklung, Verdunstung, Strahlungssintensität oder einzelne Hitzetage werden durch die Betrachtung des regionalen Durchschnittsertrags berücksichtigt.

Versichert ist immer der Ertragsverlust des gesamten Erntejahres, nicht nur ein bestimmtes Zeitfenster, wie es bei anderen Angeboten der Fall ist.



**VEREINIGTE
HAGEL**

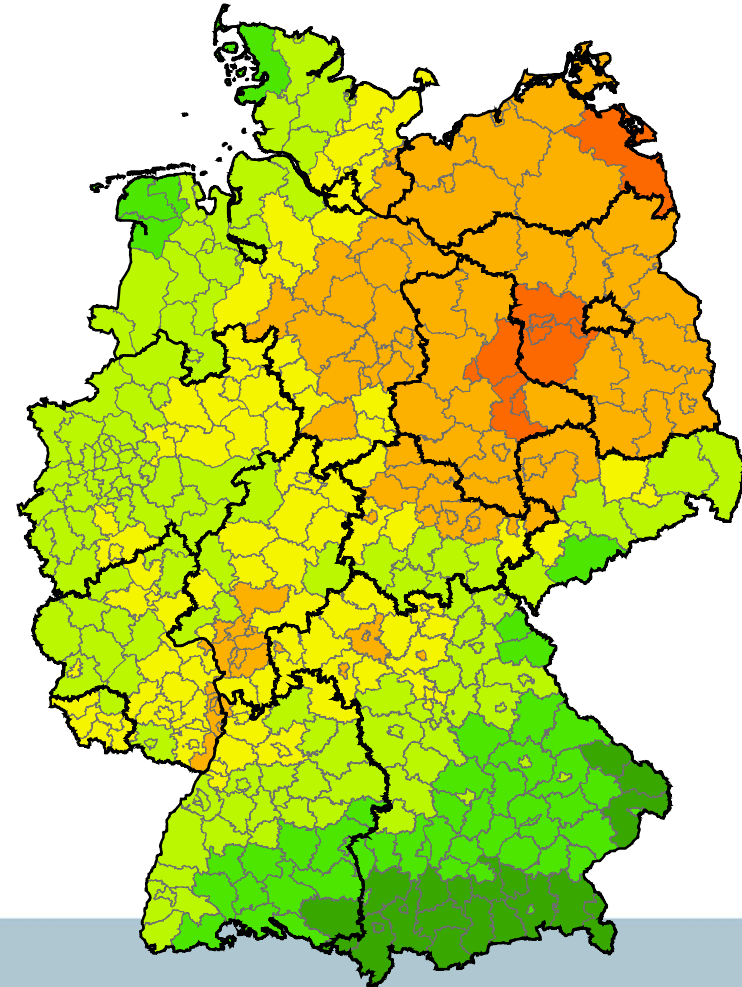
Secufarm[®] Trockenheit Bodenfeuchte Landkreise



**VEREINIGTE
HAGEL**

Secufarm[®] Trockenheit

– Bodenfeuchte Mais 2016 –



Mais Juli & August 2016

nFK Minimum

- < 30 %
- 30,01 - 40 %
- 40,01 - 50 %
- 50,01 - 54,99 %
- 55,00 - 65 %
- 65,01 - 75 %
- > 75,01 %

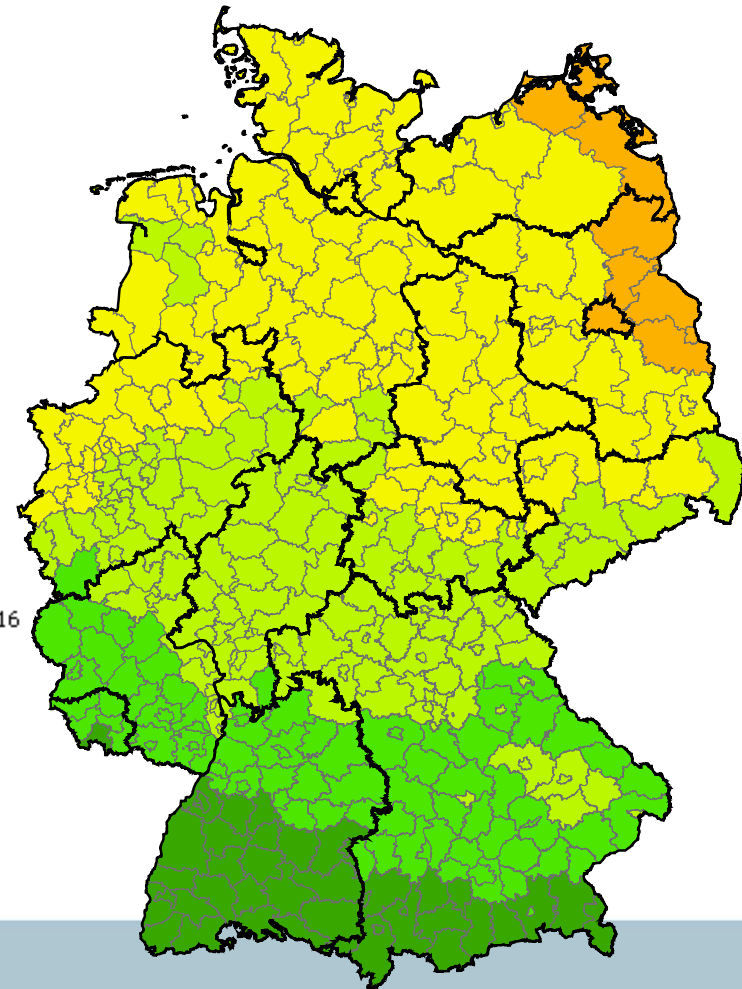
Schwellenwert < 55 % nFK



**VEREINIGTE
HAGEL**

Secufarm[®] Trockenheit

– Bodenfeuchte Getreide / Ölfrüchte 2016 –



Getreide/Ölfrüchte März-Juni 2016

nFK Minimum

- < 30 %
- 30,01 - 40 %
- 40,01 - 50 %
- 50,01 - 59,99 %
- 60,00 - 70 %
- 70,01 - 80 %
- > 80,01 %

Schwellenwert < 60 % nFK



**VEREINIGTE
HAGEL**

Inhalt

- Einleitung
- Extremwetterlagen – ein Rückblick
- Mehrgefahrenversicherung in Europa und Deutschland
- Ausblick



GDV-Studie zur Mehrgefahrenversicherung



Landwirtschaftliche Mehrgefahren-
versicherung für Deutschland

Stand: April 2016



Kernaussagen

1. Die deutschen Landwirte haben im europäischen Vergleich deutliche Wettbewerbsnachteile.
2. Der Klimawandel führt zu steigenden Temperaturen.
3. Die Wetterrisiken variieren von Jahr zu Jahr – die Ernten werden immer volatil.
4. Die Extremwetterereignisse nehmen zu und verändern die Risikolage des Landwirts.

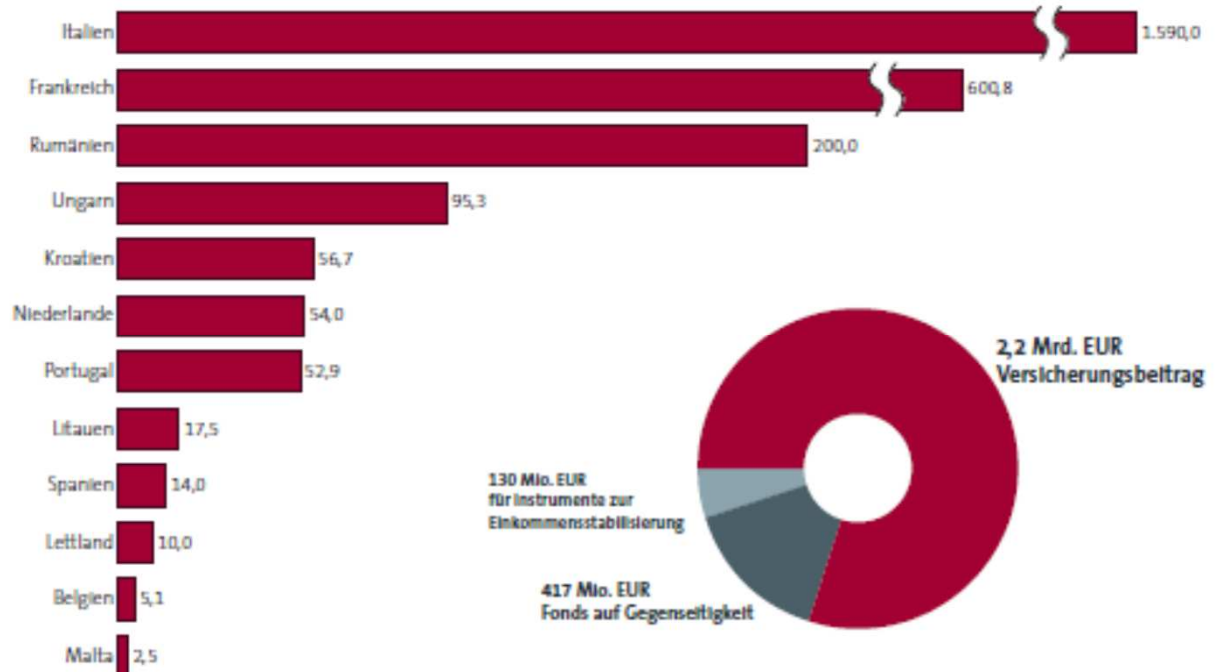


**VEREINIGTE
HAGEL**

GDV-Studie zur Mehrgefahrenversicherung

EU-Mitgliedstaaten	Prämienunterstützung		Versicherungsumfang		
	Ja	Nein	Einzelgefahr (i. d. R. Hagel)	mehrere Gefahren	Ertragsgarantie- deckung
Belgien	x *)		x	x	
Bulgarien		x	x	x	
Dänemark		x	x	x	
Deutschland		x	x	x	
Estland		x	x	x	
Finnland	x **)			x **)	
Frankreich	x		x	x	x
Griechenland	x ***)		x ***)	x ***)	
Irland		x	x		
Italien	x			x	x
Kroatien	x		x	x	
Lettland	x		x	x	
Litauen	x		x	x	
Luxemburg	x		x	x	
Malta	x		x	x	x
Niederlande	x		x	x	
Österreich	x		x	x	
Polen	x		x	x	
Portugal	x		x	x	
Rumänien	x		x		
Schweden		x	x	x	
Slowakei	x		x	x	
Slowenien	x		x	x	
Spanien	x			x	x
Tschechische Republik	x		x	x	
Ungarn	x		x	x	
Vereinigtes Königreich		x	x		
Zypern	x ***)		x ***)	x ***)	

* genehmigt ab 1/2015 für Flandern, aktuell jedoch noch keine geförderten Produkte auf dem Markt
 ** geplant ab 2016, Regionalertragsindex; *** staatliche Versicherung



GAP nach 2020 – Erste Pflöcke werden eingeschlagen

„Das Geld
der zweiten Säule
muss ausschließlich
Bauernfamilien
zugute kommen
und nicht
NGO-Haushalte
auffüllen.“

.....
*DBV-Präsident Joachim Rukwied
in seiner Grundsatzrede auf
dem Bauerntag in Hannover.*



**VEREINIGTE
HAGEL**

GAP nach 2020 – Wenn das so ist, dann ...

1. Agrarumweltzulage / Klimamaßnahme
2. Investitionszulage / Förderung
3. Basisdienstleistung / Dorferneuerung
4. LEADER
5. Ausgleichszulage
6. Ökologischer Landbau / Förderung
7. Hochwasserschutz
8. Sonstige

→ **Präventionszulage für klimabedingte Wetterextreme !!!**

„Das Geld der zweiten Säule muss ausschließlich Bauernfamilien zugute kommen und nicht NGO-Haushalte auffüllen.“

.....
DBV-Präsident Joachim Rukwied in seiner Grundsatzrede auf dem Bauerntag in Hannover.



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit



**VEREINIGTE
HAGEL**